

Liebe Freunde,

## Weihnachtsaktion

das Jahr 2014 neigt sich schon wieder dem Ende zu. Wir spüren das in unserer Vereinsarbeit an den zahlreichen Vorbereitungen für die Weihnachtspäckchenaktion: Im Vereinshaus sind die ersten Hilfsgüter angekommen, unser Helfer Herr Bartsch hat treu Bananenkartons aus den Wismarer Supermärkten geholt, ein Pflegedienst hat uns reichlich Inkontinenzmaterial zur Verfügung gestellt, das Verteilteam hat sich bereits in Fulda getroffen und den Einsatz Anfang Dezember vorbereitet...

Unter [www.chwev.de/weihnachten](http://www.chwev.de/weihnachten) finden Sie Informationen und Unterlagen zur Aktion und wie Sie sich daran beteiligen können – noch bis 11. November, dann ist Annahmeschluss für die Päckchen.

## Weitere Einsätze in Albanien

Aber wir haben nicht nur die Weihnachtsaktion „in Arbeit“. Das größte Projekt zur Zeit ist die **Sanierung der Schule von Proptisht**, für die uns die Deutsche Botschaft in Tirana Fördermittel zur Verfügung gestellt hat. Bereits im vergangenen Jahr hat die Kommune einen erheblichen Anteil der Arbeit selbst geleistet. Wir helfen nun bei der Fertigstellung: In der Sommerpause haben einheimische Handwerker neue Fenster eingebaut, Elektroarbeiten durchgeführt und Fliesen verlegt. Nun sind die Außenwände dran. Am 13. Oktober wird die sanierte Schule offiziell eingeweiht. Auf [www.chwev.de](http://www.chwev.de) finden Sie den Erlebnisbericht eines Teams aus Deutschland, das im August bei den Malerarbeiten geholfen hat.



Vorher und nachher:  
Klassenzimmer im  
Gymnasium von Proptisht

Die CHW-Wanderausstellung informiert dreisprachig über das Leben in Albanien und über unsere Arbeit. Sie können sie in Ihrer Kirche, Firma, Schule etc. zeigen – sprechen Sie uns an.

Im Rahmen des „Deutschen Oktobers in Albanien“, einer Aktion der Deutschen Botschaft, zeigt der CHW von 12. – 14. Oktober eine **Ausstellung im Rathaus von Pogradec**. Zu sehen ist unsere neue Wanderausstellung, Kinderbilder aus Bishnica sowie Gemälde des Pogradecer Künstlers „Taso“, der für seine neue Bilderserie letztes Jahr in Wismar Inspirationen geholt hat. Horst Lutz, Stefan Kost und Frieder Weinhold werden die Ausstellung begleiten.

Danach wird **Dr. Hans Vollmeyer aus Graz mit einigen österreichischen Freunden** in die Kommune Proptisht fahren und Öfen für die Schulen sowie andere Hilfsgüter an ihren Bestimmungsort bringen. Und am 20. Oktober startet **Julian Kirchner von unserem Partner DHHN aus Nagold** einen weiteren Hilfstransport nach Pogradec; damit können wir wieder arme Menschen in „unseren“ Dörfern, aber auch im Umfeld von Tirana unterstützen.



## Pflegedienst in der Kommune Velçan

Was unsere Arbeit für die Menschen in den Bergdörfern bedeutet, hat Dipl.-Med. Dieter Schwanbeck aus Grevesmühlen selbst gesehen. Er war im August mit dem Malerteam in Proptisht und hat bei dieser Gelegenheit einen Abstecher nach Bishnica zu unserem Pflegedienst gemacht:

*„Bei meiner Visite traf ich auf einen Bauern, der im Mai bei Feldarbeiten vom Traktor rutschte und sich einen Halswirbel brach. In mehreren Etappen transportierte man ihn über 40 km holperige Bergpfade und schlechte Straßen in die Kreisstadt Pogradec, wo er eine Woche im Koma lag. Als seine Familie die erforderlichen 2.500 Euro zusammen hatte, wurde er nach Tirana gebracht und dort erfolgreich operiert. Als Chirurg weiß ich, dass die beste OP nur mit einer guten Rehabilitation vollendet werden kann. Das ist für diesen Bauern in seinem abgelegenen Bergdorf illusorisch, logistisch wie finanziell. Doch durch die Hilfe des CHW-Pflegedienstes bekommt der Patient nun 3 bis 4 Mal pro Woche kostenlose physiotherapeutische Übungen in seinem Haus. Dadurch ist er inzwischen wieder in der Lage, die rechte Hand zu benutzen; die linke Hand ist auf dem besten Weg dazu. Wenn man weiß, dass er bei seiner Entlassung aus der Klinik beide Hände nicht bewegen konnte, ist das ein toller Erfolg – dank der Hilfe des CHW.“*

## Hilfsgüter für das Internat und für Schulen

**Vor einer großen Herausforderung stehen die Internatsmitarbeiter: Wie Leonard Berberi uns mitgeteilt hat, beherbergt das Internat in Bishnica im neuen Schuljahr 20 Kinder – das ist eine Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr.** Das bedeutet auch, dass wir mehr Geld für Unterkunft und Verpflegung der Kinder aus den sehr armen Dörfern aufbringen müssen, deren Eltern dazu nicht in der Lage sind.

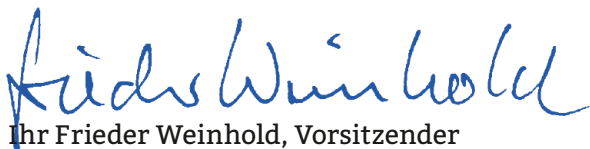
Horst Lutz, Lehrer und ehrenamtlicher CHW-Mitarbeiter, schreibt dazu: „Gut, dass wir für die Ausrüstung schon vorgesorgt und beim Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern einen Förderantrag gestellt hatten. Im Rahmen des Landesprogramms „Arbeit durch Bildung und Innovation“ fördert uns das Landesamt für den Zeitraum Februar bis Dezember 2014. Die Hilfe und Unterstützung dient dem Sammeln und Aufarbeiten von Hilfsgütern für die weitere Ausstattung des Internates in Bishnica, darüber hinaus wird ein Großteil der Möbel öffentlichen Schulen in Albanien zur Verfügung gestellt.

In dem Projekt werden insbesondere Schulmöbel aller Art gesammelt, instand gesetzt und für den Transport nach Albanien vorbereitet. Die praktische Arbeit leisten viele ehrenamtliche Helfer, insbesondere langzeitarbeitslose Frauen und Männer aus Wismar. So haben wir im April einen ersten Transport u. a. mit Betten, Schulmöbeln und Schultafeln organisiert und durchgeführt. **Ein zweiter Transport noch für dieses Jahr wird derzeit vorbereitet. Hierfür suchen wir noch weitere gebrauchte Schulmöbel.**“

Für die Schulmöbel- und Hilfsgütertransporte hat uns das Landesamt 10.000 € aus dem Europäischen Sozialfonds zur Verfügung gestellt, von denen bis August etwa 70% innerhalb des Projektes verbraucht wurden. Der CHW hat dazu Eigenmittel von 5.400 € aufzubringen.

## Helfen Sie mit

Sehr herzlich möchte ich Sie bitten, unsere Arbeit weiterhin mit Ihren Spenden zu begleiten. **Neben den Sonderkosten für besondere Aktionen benötigen wir noch mehr regelmäßige Spenden für den Pflegedienst und die gewachsenen Aufgaben im Internat.** Vielleicht können Sie sich selbst mit monatlichen Spenden beteiligen – wenn Sie es nicht bereits tun. Bitte geben Sie auch das beiliegende Faltblatt zu den 20-Euro-Patenschaften weiter, um noch andere Unterstützer zu gewinnen.



Ihr Frieder Weinhold, Vorsitzender

### Christlicher Hilfsverein Wismar e. V. (CHW)

Vorsitzender:	Turnplatz 4	T +49 (0) 38 41-22 53-0	Spendenkonto bei der
Frieder Weinhold	23970 Wismar	F +49 (0) 38 41-22 53-29	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
VR 389	Germany	M +49 (0) 171-4 15 46 06	IBAN: DE51 1405 1000 1200 0141 00
Amtsgericht Wismar	www.chwev.de	E info@chwev.de	BIC: NOLA DE 21WIS

**Diakonie** 

Mitglied im  
Diakonischen Werk